

Kommission für Formalerschließung (KFE) bei der Generaldirektion der Bayerischen Staatlichen Bibliotheken

Protokoll der 1. Sitzung am 10.05.1995

Ort: Bayerische Staatsbibliothek

Zeit: 10.15 bis 17.10 Uhr

Teilnehmer:

Frau Buschmann, UB Würzburg
Frau Hübner, UB Regensburg
Herr Kuttler, FHB Weihenstephan
Herr Popst, Bayer. Beamten-FH
Frau Meßmer, BSB München (Protokoll)
Herr Dr. Wiese, UB München (Vorsitz)
Herr Wilhelm, UB Augsburg

Generaldirektion:

Herr Dr. Hank

Tagesordnung:

A. Standortbestimmung; Organisatorisches; Verfahrensfragen

[TOP 1: Zusammensetzung der Kommission; Vertretungen](#)

[TOP 2: Häufigkeit und Ort der Sitzungen](#)

[TOP 3: Informationsfluß](#)

[TOP 4: Aufgaben allgemein](#)

[TOP 5: Arbeitsgruppen der KFE](#)

[TOP 6: "Nutzergruppen" der KFE](#)

[TOP 7: Mitwirkung in bzw. Kontaktpflege zu außerbayerischen Gremien](#)

B. Sachfragen: Schwerpunkte der zukünftigen Arbeit

[TOP 8: Ergänzung und Pflege der KKB](#) (Katalogisierungskonventionen des BVB); "RAK-Anwendung"

[TOP 9: Aktualisierung des BVB-Handbuchs](#) (vgl. TOP 8, KKB Teil 3)

[TOP 10: Katalog der bisher in der AFAK behandelten Themen](#)

[TOP 11: Neue Themen, die noch nicht in der AFAK behandelt wurden und deren Behandlung zu erwarten ist](#)

C. Sachthemen für die 1. Sitzung

[TOP 12: Periodika-Altdateien](#)

[TOP 13: Periodika-Neudateien](#)

[TOP 14: RAK-Mitteilung 15, insbesondere §§ 320 - 325](#)

[TOP 15: Unselbständige Werke in BVB-KAT \(RAK-UW\)](#)

[TOP 16: Mikroformen \(insbesondere in Hinblick auf Meldungen an EROMM/GEROMM\)](#)

Die Tagesordnung wurde um TOP 16 "Mikroformen" erweitert; TOP 16 wurde vor TOP 15 behandelt.

TOP 1: Zusammensetzung der Kommission; Vertretungen

Als Anlage 1 wird dem Protokoll eine [Adressenliste der Mitglieder](#) der KFE beigegeben, die demnächst als Bestandteil der KKB (Teil 4) ausgeliefert wird.

Die offizielle Abkürzung für die Kommission für Formalerschließung lautet innerhalb Bayerns KFE, außerhalb Bayerns BVB-KFE.

Frau Meßmer (BSB München) wird zur stellvertretenden Vorsitzenden erklärt.

Vorschläge für die Tagesordnung sollen spätestens 14 Tage vor dem nächsten Sitzungstermin bei dem Vorsitzenden vorliegen, Tagesordnung und zugehörige Vorlagen sollen allen Mitgliedern allerspätestens acht Tage vor der Sitzung schriftlich vorliegen. Auf den Sitzungen sollen in der Regel nur die Themen der Tagesordnung behandelt werden.

Bei der Behandlung spezieller Themen sind Spezialisten als Gäste zugelassen.

TOP 2: Häufigkeit und Ort der Sitzungen

Sitzungen der KFE sollen im Zweimonatsrhythmus stattfinden; jeweils zwei Sitzungen in München, jede dritte Sitzung in Augsburg, Regensburg oder Würzburg.

Termine für das Jahr 1995:

- Mittwoch, 12. Juli 1995 in München
- Mittwoch, 13. September 1995 in Regensburg
- Mittwoch, 8. November 1995 in München
- Mittwoch, 6. Dezember 1995 in München (erweiterter Teilnehmerkreis)

Die Verantwortung für das Protokoll übernehmen die Mitglieder der Kommission abwechselnd. Zur Protokollführung können sie einen Mitarbeiter ihrer Bibliothek heranziehen.

TOP 3: Informationsfluß

Die Protokolle der Sitzungen werden verteilt an

- alle Verbundteilnehmer
- die Vorsitzenden der vier weiteren Kommissionen der GD

Den Versand der Protokolle übernimmt die Generaldirektion.

Um den Informationsfluß zwischen der KFE und den Verbundteilnehmern zu gewährleisten, wird jedes Kommissionsmitglied Kontakt zu einer Reihe von Bibliotheken pflegen.

[Anlage 2](#) listet die am Bibliotheksverbund Bayern teilnehmenden Bibliotheken mit den für sie zuständigen KFE-Mitgliedern auf. Sie wird demächst als Bestandteil der KKB (Teil 4) ausgeliefert.

TOP 4: Aufgaben allgemein

Erörterung, Klärung, Entscheidung (svorbereitung), Dokumentation aller mit dem Alphabetischen Katalog im Bereich des BVB zusammenhängenden Fragen. Hinsichtlich der EDV-Probleme in engster Zusammenarbeit mit der EDV-Abteilung der Generaldirektion.

Die KFE kann wichtige Fragen nicht selbst entscheiden, muß sie aber zur Entscheidungsreife vorbereiten und den verantwortlichen Gremien zu Entscheidung vorlegen, z.B. der

- Generaldirektion
- Bayerischen Direktorenkonferenz

Zusammenarbeit mit den 4 weiteren Kommissionen der Generaldirektion:

- Kommission für Benützung (KB)
- Kommission für EDV-Planung (KEP)
- Kommission für Erwerbung (KE)
- Kommission für Sacherschließung (KSE)

Zusammenarbeit mit weiteren zentralen Einrichtungen und Arbeitsgruppen der Generaldirektion bzw. des BVB:

- EDV-Abteilung der Generaldirektion
- Arbeitsgruppe für die Bayerische Bibliographie

Aufgaben und Ziele der KFE in den folgenden drei Jahren:

1. Pflege der Katalogisierungskonventionen des BVB (KKB) und des BVB-KAT-Handbuchs sowie Verbesserungen des bestehenden Systems BVB-KAT
2. Personennamen in BVB-KAT
 - Personennamendatei
 - Auflösung zweiter und weiterer Vornamen (Wiedergewinnung abgekürzter zweiter und weiterer Vornamen usw.)
3. RAK-Online
4. RAK-NBM (in Zusammenarbeit mit der Kommission für Benützung)
5. Bestellkatalogisierung (in Zusammenarbeit mit der Kommission für Erwerbung)
6. Periodika (einschließlich Aufsatzdienst; in Zusammenarbeit mit der Kommission für Benützung, der Kommission für EDV-Planung und der Kommission für Erwerbung)
7. OPAC (in Zusammenarbeit mit der Kommission für Benützung)
8. Retrokonversion
9. Fremddatennutzung
10. Erarbeitung der bibliothekarischen Vorgaben für ein mögliches Nachfolgesystem für den BVB (und andere Verbände) wie überhaupt offene und kritische Auseinandersetzung mit allen Innovationen

TOP 5: Arbeitsgruppen der KFE

Zu den Arbeitsgruppen der KFE werden Spezialisten hinzugezogen.

Zur Zeit bestehende Arbeitsgruppen:

1. Ständige Arbeitsgruppen
 - Verbundredaktion (Leitung: Herr Dr. Haller, BSB München; Mitglied: Frau Hübner, UB Regensburg)
2. Vorübergehende Arbeitsgruppen für aktuelle Aufgaben:
 - Arbeitsgruppe für NBM (Leitung: Frau Dr. Fabian, BSB München; Mitglieder u.a.: Frau Meßmer; Herr Dr. Wiese)
 - Arbeitsgruppe für OPAC (Leitung: Frau Dr. Fabian, BSB München; Mitglieder u.a.: Herr Dr. Wiese, Herr Wilhelm)
 - Arbeitsgruppe für die ZDB (Leitung: Herr Dr. Geißelmann, UB Regensburg; Mitglieder u.a.: Frau Hübner, Herr Dr. Wiese)

TOP 6: "Nutzergruppen" der KFE

Einmal jährlich sollen die Mitglieder der ehemaligen AfAK zu einem gemeinsamen Treffen mit der KFE eingeladen werden. Das Treffen wird in diesem Jahr am 6.12.1995 in München stattfinden.

TOP 7: Mitwirkung in bzw. Kontaktpflege zu außerbayerischen Gremien

1. Steuerungsgremium der Normdateien und überregionalen Katalogunternehmungen
Mitglieder: Herr Dr. Geißelmann (KfE), Herr Dr. Kulman (KMK), Herr Dr. Leskien (BSB)
2. Gemeinsame Körperschaftsdatei (GKD)
Partner: BSB (Ansprechpartnerin: Frau Klier)
3. Überregionale Personennamendatei (PND)
Partner: BSB (Ansprechpartnerin: Frau Dr. Fabian)
4. Zeitschriftendatenbank (ZDB) mit Arbeitsgemeinschaft der Datenbankteilnehmer (AGDBT)
Mitglied seit Oktober 1994: Frau Dr. Fabian (BSB)
5. Deutsches Bibliotheksinstitut (DBI)
 - Kommission für Erschließung und Katalogmanagement (KfE; Vorsitz: Herr Dr. Geißelmann)
 - Expertengruppe RAK (EG RAK; Mitglieder: Frau Dr. Fabian und Herr Popst als Experten, Herr Dr. Wiese als Vertreter des BVB)
6. Arbeitsgemeinschaft (AG) der Verbundsysteme (Mitglied: Herr Dr. Hank)
7. Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
 - DFG-Koordinierungsausschuß für retrospektive Katalogisierung 1501-1950 (Mitglieder: BSB und UB München)
 - 16. Jahrhundert (Mitglied: Herr Dr. Haller, BSB München)
 - 17. Jahrhundert (Mitglied: Herr Dr. W. Müller UB München)
8. MAB-Ausschuß (Mitglied: Herr Dr. Haller, BSB München)

TOP 8: Ergänzung und Pflege der KKB (Katalogisierungskonventionen des BVB; "RAK-Anwendung")

1. Konzept der KKB:

Teil 1. Formalia-Paragrafen der RAK-WB

Liegt in der Neuausgabe März 1995 vor, bedarf jedoch ständiger Aktualisierung.

Teil 2. Übrige Paragraphen der RAK-WB (nur Abweichungen von und Interpretationen zu den einzelnen Paragraphen).

Sehr unvollständig und ergänzungsbedürftig.

Teil 3. Erfassung nach Feldern

Überschneidet sich inhaltlich mit dem BVB-Handbuch (vgl. TOP 9). In seiner besonderen Form jedoch nicht nutzlos.

Teil 4. Dokumentation aller übergreifenden oder speziellen Fragen, die in Teil 1 bzw. Teil 2 nicht behandelt werden können (alphabetisch geordnet in einem Schlagwortalphabet).

Sehr unvollständig und ergänzungsbedürftig.

2. Ergänzung der KKB

Um Teil 2 der KKB zu ergänzen, werden die RAK-WB auf Abweichungen von der BVB-Praxis und eventuell notwendige Interpretationen systematisch durchgesehen:

200er-Paragrafen: Herr Kuttler

300er-Paragrafen: Frau Buschmann

400er-Paragrafen: Frau Meßmer

500er-Paragrafen: Frau Hübner
 600er-Paragrafen: Herr Popst
 700er-Paragrafen: Herr Wilhelm

3. BVB-MAB/D

Die UBB München und Würzburg sowie die TUB München erfassen einen Teil ihrer Neuaufnahmen mittels BVB-MAB/D. Darüber hinaus wird von der KFE grundsätzlich gefordert, auch in Zukunft die Möglichkeit des Offline-Zugangs zu BVB-KAT offenzuhalten. Dafür muß das Programm BVB-MAB/D dringend überarbeitet werden (Anpassung an die neue Lokaldatenstruktur, z.B. Signaturfelder) und für die weitere Fortschreibung ausführlich dokumentiert werden. Herr Dr. Wiese wird dieses Anliegen noch einmal eigens der Generaldirektion vortragen.

In diesem Zusammenhang wird Herr Dr. Hank gebeten, die Darstellung des Duplication Check in Teil 4 der KKB (Stand 07/92) auf seine Gültigkeit zu überprüfen und ggf. Hilfe zu seiner Aktualisierung zu geben. Im Zuge der Überarbeitung der Beschreibung dieses für Offline-Einspeicherungen gültigen Duplication Checks sollten ggf. auch Besonderheiten der Einspeicherung der DDB-Aufnahmen benannt werden.

Ferner wird dringend eine Beschreibung des im Online-Betriebs ablaufenden Duplication Check gewünscht.

4. Löschen der Auflagenzählung bei Bandzählungen

Die Neuausgabe der KKB ist bereits ausgeliefert. Dort ist im Paragraphen 168,7, Anm. die neue BVB-Praxis festgeschrieben, daß bei Bandzählungen die Auflagenzählung in runder Klammer nicht mehr anzugeben ist. Es ist deshalb dringend erforderlich, daß die alten Bandzählungen geändert werden und die Sortierung nach Erscheinungsjahren realisiert wird. Herr Dr. Wiese wird der Generaldirektion diesen Wunsch schriftlich vortragen.

TOP 9: Aktualisierung des BVB-Handbuchs

(vgl. TOP 8, KKB Teil 3)

TOP 10: Übersicht über die 38 Sitzungen der Arbeitsgruppe für Alphabetische Katalogisierung (AFAK); [Auflistung nach Sitzungsort und -datum](#) sowie [Liste der in der AFAK behandelten Themen](#)

Wird dem Protokoll als Anlage 3 beigegeben

TOP 11: Neue Themen, die noch nicht von der AFAK behandelt wurden und deren Behandlung zu erwarten ist (vorläufige Liste, vgl. auch [TOP 4](#))

- Aufsatzdienst (maschinell)
- Bestellkatalogisierung
- Erfassungsformat Feldnummern offline
- Erfassungsformat Feldnummern online (NF)
- Katalogpflege (lokal)
- Mikrofichekataloge: Periodika e-Sätze
- OPAC (SISIS)
- Pflichtverlag
- Retrokonversion (Periodika)

TOP 12: Periodika-Altdateien

- Zeitpunkt der Lieferung an die ZDB steht kurz bevor
- weiteres Vorgehen (Zeitplan noch nicht festgelegt)
- ungelöste Probleme: sollen Thema der nächsten Sitzung sein

TOP 13: Periodika-Neudateien

- BSB und UB München erfassen bereits Neuaufnahmen in der ZDB
- ungelöste Probleme: sollen ggf. Thema der nächsten Sitzung sein

TOP 14: RAK-Mitteilung 15, insbesondere §§ 320-325

Die RAK-Mitteilung 15 wurde auf der Sitzung der Expertengruppe RAK vom 02.-04.04.1995 in Augsburg geringfügig geändert. Herr Popst machte der KFE die neue Fassung zugänglich. Diskussionsbedarf ergab sich nicht. Die RAK-Mitteilung 15 wird auf der nächsten Sitzung der Expertengruppe im August endgültig verabschiedet und anschließend durch Veröffentlichung im "Bibliotheksdienst" in Kraft gesetzt.

Die Prioritätenliste für Namensansetzungen lag bei der Sitzung noch nicht vor; sie wird den Mitgliedern der KFE baldmöglichst zugesandt.

Pauschale Korrekturmöglichkeit in BVB-KAT:

Der Wunsch, Personennamen in BVB-KAT pauschal korrigieren zu können, wird zum wiederholten Male geäußert. Ein Schreiben an die EDV-Abteilung der Generaldirektion soll dieses Anliegen wieder in Erinnerung bringen.

Auflösung zweiter und weiterer Vornamen:

Als pragmatische Lösung für den bayerischen Verbund schlägt Herr Dr. Wiese vor, neue Namen nach den neuen Regeln (also mit aufgelösten Vornamen) anzusetzen, bereits angesetzte Namen aber zunächst in der "alten" Ansetzungsform weiterzuverwenden. Es sollte geprüft werden, ob die EDV-Abteilung der Generaldirektion ein "Parkfeld" einrichten kann, in das (bei Titelneuaufnahmen und Korrekturen) die vollständige Namensform nach den neuen Regeln geschrieben werden könnte.

TOP 15: Unselbständige Werke in BVB-KAT (RAK-UW)

1. Programmierung zusätzlicher Felder (MAB-Felder 590-599: Herkunft/Quelle in selbständig erschienenen Werken)

Herr Dr. Wiese stellt einen ersten Entwurf (Erfassungsmasken) für die Realisierung der RAK-UW in BVB-KAT vor. Dazu müssen von der EDV-Abteilung der Generaldirektion zunächst die MAB-Felder 590-597 und 599 neu eingerichtet werden; 598 ist in RAK-UW nicht vorgesehen und kann entfallen. Frau Hübner bittet darum zu klären, ob die Felder 590-595, 597 und 599 in h- und u-Sätzen automatisch per ID-Nummer aus dem Titelsatz des selbständigen Werkes erzeugt werden können. Das Feld 596 (Fundstelle) muß natürlich in jedem Fall manuell belegt werden.

2. Kennungen im MAB-Feld P06 (Erscheinungsweise)

MAB (Pos. 113) sieht nur eine Kennung für unselbständige Werke vor. Es scheint zweckmäßiger zu unterscheiden

- o für begrenzte unselbständige Werke, z.B. "a"
- o für fortlaufende unselbständige Werke, z.B. "b"

3. Erfassung

Außer der Erfassung über Masken werden gefordert:

- o Erfassung mit der Funktion "NF"
- o Offline-Erfassung

4. Automatische Umwandlung bereits vorhandener Sätze

Die UB München ist an einer automatischen Umwandlung vorhandener gewöhnlicher h-Sätze mit einem unselbständigen Werk als Inhalt in den neuen besonderen h-Satz für unselbständige Werke interessiert.

5. Weitere erwünschte Programmierungen

- o Durch die neu einzurichtende Kennung (s. Punkt 2) kann gewährleistet werden, daß UW-Sätze nicht in den Standortkatalogen aufgeführt werden.
- o Hinweis im Bild Titel-Anzeige (Bild 050), daß es sich bei der Aufnahme um ein unselbständiges (begrenztes bzw. fortlaufendes) Werk handelt, z.B. "ub" bzw. "uf". (Entsprechend auch in der Kurzanzeige).
- o Bei der Recherche sollte es drei Möglichkeiten geben:
 - a) unbeschränkte Suche nach allen h-Sätzen,
 - b) Sätze für UW-Aufnahmen werden von der Suche ausgeschlossen,
 - c) die Suche wird auf UW-Aufnahmen beschränkt.

Andiskutiert wird abschließend die Frage der Lokaldaten. Außer Frage steht, daß die erfassende Bibliothek auch Lokaldaten wünscht. Herr Popst schlägt vor zu prüfen, ob bei der Verknüpfung der UW-Aufnahme mit dem selbständigen Werk die Lokaldaten aller Bibliotheken als Lokalsätze an den Titelsatz des unselbständigen Werkes angehängt werden können. Dann ist aber zu fragen, ob alle Bibliotheken den Nachweis von UW-Aufnahmen in ihren Katalogen wünschen. Bei automatischer Nutzung fremder UW-Erfassungsaktivitäten wird das Bild des eigenen Katalogs vermutlich sehr uneinheitlich sein.

TOP 16: Mikroformen (insbesondere in Hinblick auf Meldungen an EROMM/GEROMM)

Diskussion in der AG Verbundsysteme, ob Informationen zur Masterform bibliographisch (MAB-Feld 057) oder in einer lokalspezifischen Fußnote zu machen sind.

Herr Popst unterstützt die Position des HBZ (lokalspezifische Fußnote), da sonst ggf. regelwidrig mehrere Einheitsaufnahmen gemacht werden müßten.

Vorschlag der KFE: Bibliographische Fußnote im Hauptsatz, z.B. im Feld 537 (Schlußbemerkung). Dieses Feld wird von der UB Augsburg schon für die Fußnote "384: Titelblatt gescannt" genutzt, könnte aber auch andere oder weitere Inhalte aufnehmen. Die Fußnote für den Hinweis auf eine Masterform könnte z.B. lauten: "12: Masterfiche", bzw. "12: Masterfilm". Mit einer bibliographischen Fußnote wäre in BVB-KAT schnell zu ermitteln, an welcher bayerischen Bibliothek eine Masterform vorhanden ist.

Als lokale Kennung im MAB-Feld A21 sollte ein neues zweistelliges Kürzel kreiert werden, z.B. "ma" oder "er".

Herr Dr. Hank wird gebeten zu klären, welche Kennungen von den einzelnen Bibliotheken des BVB bereits benützt werden.

Ob in der Fußnote weitere Angaben zu machen sind, und ob Felder für eine Meldung an EROMM/GEROMM in BVB-KAT neu einzurichten sind, soll zu einem späteren Zeitpunkt geklärt werden.

München, 31.05.1995

KFE-1/Anlage 1

Mitglieder der Kommission für Formalerschließung (KFE)

Buschmann, Helga

Universitätsbibliothek
Am Hubland
97074 Würzburg
Tel.: (0931) 888-5947/-5949 (Dr. Südekum)
Fax: (0931) 888-5970
Mail: wschmidt@bibliothek.uni-wuerzburg.de

Hübner, Barbara

Universitätsbibliothek
93042 Regensburg
Tel.: (0941) 943-3964
Fax: (0941) 943-3285
Mail: barbara.huebner@bibliothek.uni-regensburg.de

Kuttler, Claus

Fachhochschule Weihenstephan
Zentralbibliothek
Weihenstephan 1
85354 Freising (Post über Bücherauto unerwünscht)
Tel.: (08161) 71-3376/-3377
Fax: (08161) 71-4207
Mail: kuttler@ffwzl.zb.fh-weihenstephan.de

Meßmer, Gabriele

Bayerische Staatsbibliothek-329
80328 München
Tel.: (089) 28638-648
Fax: (089) 28638-293

Popst, Hans

Bayer. Beamten-FH
Fachber. Archiv- u. Bibl.-Wesen
Kaulbachstr. 11
80539 München
Tel.: (089) 28638-298
Fax: (089) 28638-296

Dr. Wiese, Hermann

Universitätsbibliothek
Geschw.-Scholl-Platz 1
80539 München
Tel.: (089) 2180-3498/-3435 (Katalogsaal)
Fax: (089) 2180-3836

Wilhelm, Carl-Eugen

Universitätsbibliothek
86135 Augsburg
Tel.: (0821) 598-5332
Fax: (0821) 598-5354

KFE-1/Anlage 2

Liste der am Bibliotheksverbund Bayern teilnehmenden Bibliotheken mit den für sie zuständigen KFE-Mitgliedern

Amberg Staatliche Bibliothek: Frau Hübner
 Ansbach Staatliche Bibliothek: Frau Hübner
 Aschaffenburg Hofbibliothek: Frau Buschmann
 Augsburg Fachhochschulbibliothek: Herr Wilhelm
 Augsburg Staats- und Stadtbibliothek: Herr Wilhelm
 Augsburg Universitätsbibliothek: Herr Wilhelm
 Bamberg Bibliothek des Metropolitankapitels: Frau Hübner
 Bamberg Staatsbibliothek: Frau Hübner
 Bamberg Universitätsbibliothek: Frau Hübner
 Bayreuth Universitätsbibliothek: Herr Wilhelm
 Coburg Fachhochschulbibliothek: Frau Buschmann
 Coburg Landesbibliothek: Frau Buschmann
 Deggendorf Fachhochschulbibliothek: Herr Kuttler
 Dillingen Studienbibliothek: Herr Wilhelm
 Eichstätt Universitätsbibliothek: Herr Wilhelm
 Erlangen-Nürnberg Universitätsbibliothek: Frau Buschmann
 Freising/Triesdorf Fachhochschulbibliothek: Herr Kuttler
 Hof Bibliothek der Bayer. Beamten-FH: Herr Kuttler
 Hof Fachhochschulbibliothek: Herr Kuttler
 Ingolstadt Bayerische Armeebibliothek: Herr Kuttler
 Ingolstadt Fachhochschulbibliothek: Herr Kuttler
 Ingolstadt Wissenschaftliche Stadtbibliothek: Herr Kuttler
 Kempten Fachhochschulbibliothek: Herr Wilhelm
 Landshut Fachhochschulbibliothek: Herr Kuttler
 München Bayerische Staatsbibliothek: Frau Meßmer
 München Bibliothek des Bayer. Landesamtes für Umweltschutz: Frau Meßmer
 München Bibliothek des Bayer. Staatsmin. der Finanzen: Frau Meßmer
 München Bibliothek des Bayer. Staatsmin. für Ernährung, Landwirtschaft u. Forsten: Frau Meßmer
 München Bibliothek des Bayer. Staatsmin. für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst: Frau Meßmer
 München Bibliothek des Bayer. Staatsmin. für Wirtschaft und Verkehr: Frau Meßmer
 München Bibliothek des Deutschen Museums: Frau Meßmer
 München Bibliothek der Hanns-Seidel-Stiftung: Frau Meßmer
 München Bibliothek der Hochschule für Fernsehen und Film: Frau Meßmer
 München Bibliothek der Hochschule für Philosophie: Frau Meßmer
 München Bibliothek des Instituts für Zeitgeschichte: Frau Meßmer
 München Bibliothek des Osteuropa-Instituts: Frau Meßmer
 München Fachhochschulbibliothek: Frau Meßmer
 München Internat. Jugendbibliothek: Frau Meßmer
 München Studienbibliothek der Bayer. Bibliotheksschule: Herr Popst
 München Universitätsbibliothek der Ludwig-Maximilians-Univ.: Herr Dr. Wiese
 München Universitätsbibliothek der Technischen Universität: Frau Meßmer
 Neu-Ulm Fachhochschulbibliothek: Herr Wilhelm
 Neuburg Staatliche Bibliothek: Herr Wilhelm
 Nürnberg Bibliothek der Landesgewerbeanstalt: Herr Kuttler
 Nürnberg Bibliothek des Landeskirchlichen Archivs: Herr Kuttler
 Nürnberg Fachhochschulbibliothek: Herr Kuttler
 Passau Bischöfliche Bibliothek: Frau Hübner
 Passau Staatliche Bibliothek: Frau Hübner
 Passau Universitätsbibliothek: Frau Hübner
 Regensburg Fachhochschulbibliothek: Frau Hübner
 Regensburg Staatliche Bibliothek: Frau Hübner
 Regensburg Universitätsbibliothek: Frau Hübner
 Rosenheim Fachhochschulbibliothek: Herr Kuttler
 Würzburg Universitätsbibliothek: Frau Buschmann
 Würzburg/Schweinfurt/Aschaffenburg Fachhochschulbibliothek: Frau Buschmann

KFE-1/Anlage 3

Übersicht über die 38 Sitzungen der Arbeitsgruppe für Alphabetische Katalogisierung bei der Generaldirektion der Bayerischen Staatlichen Bibliotheken (AfAK)

Ort und Datum der Sitzungen

1. UBR 22.11.88
2. UBA 14.12.88
3. BSB 22.02.89
4. BSB 06.04.89
5. UBR 09.05.89
6. BSB 04.07.89
7. UEI 26.09.89
8. BSB 16.11.89
9. UBR 14.12.89
10. BSB 08.03.90
11. UER 25.04.90
12. BSB 31.05.90
13. UBR 17.07.90
14. UBG 01.10.90
15. BSB 12.12.90
16. UBR 20.02.91
17. UEI 19.06.91
18. BSB 11.07.91
19. UBA 17.09.91
20. BSB 19.11.91
21. UBR 11.12.91
22. BSB 04.02.92
23. UBA 20.05.92
24. BSB 16.07.92
25. UBW 12.10.92
26. BSB 13.01.93
27. BSB 17.03.93
28. UBR 06.05.93
29. BSB 19.07.93
30. UBT 06.10.93
31. BSB 24.11.93
32. UBR 27.01.94
33. BSB 11.03.94
34. UBA 18.05.94
35. BSB 28.07.94
36. UBR 13.10.94
37. BSB 19.01.95
38. BSB 06.03.95

Alphabetisches Register der von der AfAK in den Sitzungen 1 bis 38 behandelten Themen

AfAK (allg.) 6/2; 24/12; 36/12
 Alte Drucke (allg.; 15.; 16.; 17.Jh.; 1701-1850) 14/8; 16/8; 17/5; 31/6; 33/2
 Arbeit im Verbund s. RAK-WB-Anwendung
 Ausgabebezeichnung (osteurop.) 15/2
 Ausgabebezeichnung (Tausenderzählung) 33/4
 Bayerische Bibliographie 5/3
 Begrenzte Werke mit Abt. (γ-Sätze) s. Mehrbändige Werke
 Bilderbücher 10/5; 23/12 (medizinische)
 BVB-KAT (Abläufe) 21/7
 BVB-KAT (allgemein) 2/1; 3/1; 4/2; 8/3; 12/2
 BVB-KAT-Datenbank: Qualität; Berechtigungsstufen 10/1; 12/2,f; 23/10
 BVB-KAT-Handbuch 26/5
 BVB-KAT-Suche (Freitext; feldorientiert) 11/3; 12/2,g; 13/5; 14/3; 15/8; 16/3; 19/3
 BVB-KAT-Suche (unformatiert; BVB-LINE) 5/2
 Dissertationen (DDB; ausländische) 17/6; 21/3; 23/5; 32/5
 Duplication Check 3/1; 6/5; 17/8; 19/10; 22/5
 EG-RAK 16/7; 18/7; 21/9; 30/2; 35/6
 Erfassungsformat Masken 13/9,1; 17/9; 24/3; 26/12; 27/2
 Felder (MAB, BVB) 3/1,4
 Fingierte Bandzählung 23/4
 Fortbildung 16/2
 Fremddatenübernahme (BNB) 12/4; 38/4
 Fremddatenübernahme (DDB mit Corvey, Casalini usw.) 24/10; 29/9; 32/15; 34/11,1; 36/7; 37/10;
 38/3-4
 Funktion zt 27/9; 30/5a

Gesamttitelangabe 9/6; 10/4; 11/2+Anlage
 ISBN (mehrere) 21/6
 Kennungen (Standardnummern, MAB 540-589) 38/8
 KKB (Bearbeitung) 8/5; 19/2; 21/12; 33/15; 34/12; 36/2; 38/2
 Kongresse 2/2; 3/2; 8/6; 9/3; 10/2
 Körperschaften (Deutschland; Berlin) 16/6; 23/15
 Körperschaften (einzelne Probleme) 23/1; 24/1; 33/9
 Körperschaften (GKD) 3/1,3; 17/7; 18/4; 21/4
 Kurzformatanzeige 21/5; 23/2; 29/7
 Länderschlüssel 35/5
 LARS 8/6; 9/3; 10/2; 12/2,j
 Lokale Katalogsysteme 36/8
 Loseblattausgaben 7/2; 21/11; 30/8; 32/3; 34/12
 Maschinelle Katalogisierung s. Scannen
 Mehrbändige Werke 24/5; 26/10; 28/4; 31/3; 37/8
 Mehrbändige Werke mit Abteilungen (kein y-Satz) 13/9,2; 15/7; 37/7; 38/10
 Mikrofichetikataloge (Layout) 6/4; 8/4; 12/2,i; 17/3; 18/2; 19/5; 20; 21/2; 22/2; 35/13
 Mikrofichetikataloge:Kopfzeile (Farbe) 18/6; 19/11
 Mikrofichetikataloge:Produktion 17/11,3
 Musikalien (Bestell-Nr.) 38/8
 Mustergeschäftsgang 16/4; 29/3
 Nachträge (einhändige Werke) 33/18
 Notationen (Feld 700) 27n; 35/12
 OPAC (BS2000) 1/6,2; 15/6; 16/11; 17/2; 19/4; 23/3 (lokale Fußn.)
 Parallelsachtitel (osteurop., oriental.) 25/4
 Periodika (Akz.-, Buch-Nr.) 28/8
 Periodika (Einzelbandaufführung) 9/5; 32/17
 Periodika (in Serien) 7/3; 26/8
 Periodika (Reprints) 18/3,d
 Periodika (Titel-, Lokaldaten) 34/8
 Periodika (Überführung nach BVB-KAT) 10/3; 12/3; 15/4
 Periodika s.a. ZDB Personennamen (osteuropäische) 15/2
 Personennamen 7/6; 17/10; 25/2; 29/5
 PND (DDB und BVB) 17/10; 29/4; 32/7; 34/4
 Prioritäten für Programmierung 28/2 RAK-AV s. RAK-NBM
 RAK-Musik (Abgrenzung u.a.) 34/14
 RAK-NBM 24/4.6; 25/5; 34/13; 35/8; 37/9
 RAK-Online 30/12; 31/11 RAK-UW (MAB 590-599) 16/10; 18/8,c; 26/7; 28/6; 35/3; 35/10
 RAK-WB-Anwendung ("Arbeit im Verbund"; KKB, Teil 1-2) 1/2; 4/4; 7/5; 8/5; 9/6; 10/4; 11/2; 12/2;
 13/2-4.8; 14,2.7.11.12; 16,9; 17,4; 18/3; 24/7; 25/3; 32/2.8; 36/10; 38/2.9
 Retro-Konversion (bis 1850; 1851-1944; 1945-) 14/9
 Scannen (allg.) 27/6
 Schlagwortverknüpfung 12/2,b; 26/11
 Schulprogramme 7/4
 Sekundärformen (MAB 610-650) 32/20
 Signaturen (allg.; Standortkatalog) 2/1
 Signaturen (neue Struktur) 35/3
 Signaturen (zugelassene Zeichen) 34/11,3
 Signaturen: BIAS-Probleme 19/6; 22/6
 Signaturen:SIAS-Probleme 32/21
 SIKIS-ONL 32/16; 33/16
 SOKRATES 9/1
 Sonderkennungen s. Steuerfelder
 Sprachenschlüssel 31/6; 32/13; 34/5; 36/9
 Standortkatalog (Magazinbibliotheken) 18/8,a
 Statistik 13/7; 14/5; 21/8; 22/3; 24/9
 Steuerfelder (Satzkennung) 1/2; 2/2; 3/1; 9/4; 10/1; 14/10; 24/8; 28/5; 34/7; 35/4
 Stopwortliste s. BVB-KAT-Suche (Freitext)
 Systematischer Katalog 26/6
 Terminal-Typen 25/7
 Unterreihen 33/5; 37/3; 38/12
 Verbundredaktion 13/6; 16/5; 25/3; 26/9; 27/1; 33/6; 34/3; 36/4; 37/4
 Verlegerserien 7/7; 11/4; 12/5; 13/6, 15/5; 18/3,b; 21/10; 22/4; 38/5
 ZDB 3/3; 23/11; 25/2; 26/13; 27/3; 28/4; 29/2; 30/6; 31/4; 32/14; 34/8; 35/9; 36/5; 37/5.6; 38/11
 ZDB-NR. 24/2; 33/13